

Anlage zum Antrag

ERKLÄRUNG ÜBER BEREITS ERHALTENE BZW. BEANTRAGTE "DE-MINIMIS"-BEIHILFEN

1	Angaben zu	Angaben zum Antrag Stellenden Unternehmen									
	Antragsteller:										
		Name, Vorname/Firma									
	Anschrift:										
		rnehmen im Bereich des gewerblichen rverkehrs tätig?	□ja	☐ nein							

2 Definitionen und Erläuterungen

In dieser Erklärung sind alle De-minimis-Beihilfen anzugeben, die Ihr Unternehmen bzw. Unternehmensverbund als "ein einziges Unternehmen" im laufenden sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren erhalten hat.

Für die Zwecke der De-minimis-Verordnungen sind die Unternehmen als *ein einziges Unternehmen* zu betrachten, die zueinander in mindestens einer der folgenden Beziehungen stehen:

- Ein Unternehmen hält die Mehrheit der Stimmrechte der Anteilseigner oder Gesellschafter eines anderen Unternehmens,
- ein Unternehmen ist berechtigt, die Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremiums eines anderen Unternehmens zu bestellen oder abzuberufen,
- ein Unternehmen ist gemäß einem mit einem anderen Unternehmen geschlossenen Vertrag oder aufgrund einer Klausel in dessen Satzung berechtigt, einen beherrschenden Einfluss auf dieses Unternehmen auszuüben,
- ein Unternehmen, das Anteilseigner oder Gesellschafter eines anderen Unternehmens ist, übt gemäß einer mit anderen Anteilseignern oder Gesellschaftern dieses anderen Unternehmens getroffenen Vereinbarung die alleinige Kontrolle über die Mehrheit der Stimmrechte von dessen Anteilseignern oder Gesellschaftern aus.

Auch Unternehmen, die über ein oder mehrere andere Unternehmen zueinander in einer der vorgenannten Beziehungen stehen, werden als ein einziges Unternehmen betrachtet.

Im Falle einer *Fusion* oder *Übernahme* müssen alle De-minimis-Beihilfen, die den beteiligten Unternehmen im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren gewährt wurden, angegeben werden. Im Zuge von *Unternehmensaufspaltungen* werden die De-minimis-Beihilfen dem Unternehmen zugerechnet, welches die Geschäftsbereiche übernimmt, für die die De-minimis-Beihilfen verwendet wurden. Ist dies nicht möglich, muss eine anteilige Aufteilung auf der Grundlage des Buchwerts des Eigenkapitals zum Zeitpunkt der tatsächlichen Aufspaltung erfolgen.

3	Erklärung Hiermit erkläre/n ich/wir, dass ich/wir als ein einziges Unternehmen gemäß Punkt 2 im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren								
	keine folgende in der Anlage zu dieser Erklärung angegebenen								
	Beihilfen im Sinne folgender Verordnungen erhalten bzw. beantragt habe/n:								
	 Allgemeine-De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen¹, 								
	 Agrar-De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1408/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Agrarsektor², geändert durch Verordnung (EU) 2019/316³, 								
	 Fischerei-De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 717/2014 der Kommission vom 27. Juni 2014 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Euro- päischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Fischerei- und Aquakultursektor⁴ und 								
	 DAWI-De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 360/2012 der Kommission vom 25. April 2012 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Euro- päischen Union auf De-minimis-Beihilfen an Unternehmen, die Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse erbringen⁵. 								
§ 264 c strafbar	ist bekannt, dass die Angaben in den Punkten 1 und 3 subventionserheblich im Sinne von des Strafgesetzbuches (StGB) sind und dass Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift ist. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Ihnen unverzüglich Änderungen der vorgenannten Anu übermitteln, sobald mir/uns diese bekannt werden.								
Ort, Datum	rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers/Firmenstempel								

¹ Amtsblatt der EU Nr. L 352/1 vom 24. Dezember 2013 ² Amtsblatt der EU Nr. L 352/9 vom 24. Dezember 2013 ³ Amtsblatt der EU Nr. L 51 I/1 vom 22. Februar 2019 ⁴ Amtsblatt der EU Nr. L 190/45 vom 28. Juni 2014 ⁵ Amtsblatt der EU Nr. L 114/8 vom 26. April 2012

Anlage

zur Erklärung über bereits erhaltene bzw. beantragte De-minimis-Beihilfen

Bereits erhaltene De-minimis-Beihilfen

Antragsteller und ggf. Unternehmen des Verbundes (vgl. Ziffer 2)	Datum Zuwendungs- bescheid/ Darlehenszu- sage/ Förder- vertrag/ Darle- hensvertrag	Beihilfegeber	Aktenzeichen	De-minimis-Beihilfen*			en*	Form der Beihilfe	Fördersumme in EUR	Beihilfewert in EUR
doc verbandes (vg.: 2:::e: 2)				Allge- meine	Agrar	Fische- rei	DAWI	(z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft)	(z. B. Zuschuss, Darlehens-, Bürgschaftsbe- trag)	2011

Beantragte De-minimis-Beihilfen

Antragsteller und ggf. Unternehmen des Verbundes (vgl. Ziffer 2)	Datum der Antrag- stellung	Beihilfegeber		De-minimis-Beihilfen*			en*	Form der Beihilfe	Fördersumme in EUR	Beihilfewert in EUR
				Allge- meine	Agrar	Fische- rei	DAWI	(z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft)	(z. B. Zuschuss, Darlehens-, Bürgschaftsbe- trag)	

Diese Mittel wurden noch nicht bewilligt bzw. zugesagt

^{*} Bitte kreuzen Sie an, um welche De-minimis-Beihilfen es sich handelt. Erklärung _De-minimis.docx _ 24.05.2019

Anlage zum Antrag - Erklärung über bereits erhaltene bzw. beantragte "De-minimis-Beihilfen"